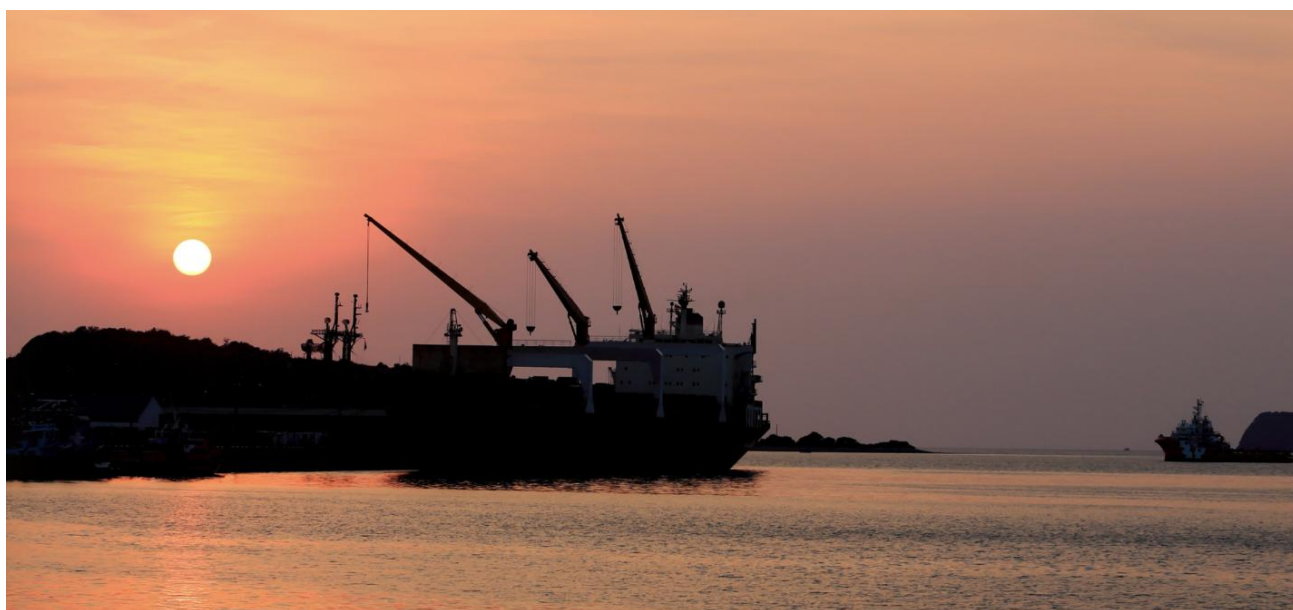


Maritime Wirtschaft in Singapur und Indonesien

Geschäftsanhaltung | 23. – 26. November 2026



Bildnachweis: www.vecteezy.com

Vom **23.11.** bis zum **26.11.2026** führen die **Deutsch-Singapurische** und die **Deutsch-Indonesische Industrie- und Handelskammer** (AHK Singapur und AHK Indonesien) gemeinsam mit der **SBS systems for business solutions GmbH**, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine **Geschäftsanhaltung** mit dem Thema „Maritime Wirtschaft“ nach **Singapur und Indonesien** durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

Zielmarkt und -branche

Südostasien ist strategisch gelegen und eine der für globale Lieferketten bedeutendsten Regionen weltweit. Die maritime Wirtschaft trägt allein in Singapur und Indonesien zusammen mehr als 20 Mrd. EUR zur Wirtschaft bei. Beide Länder zählen zu den wichtigsten maritimen Knotenpunkten der Region. Der Stadtstaat gilt als einer der modernsten und effizientesten Häfen der Welt und fungiert als internationales Drehkreuz für Logistik, Schifffahrt, maritime Dienstleistungen und F&E. Mit Programmen wie die „Maritime Singapore Green Initiative“ wird gezielt in nachhaltige Technologien, digitale Lösungen und alternative Antriebssysteme investiert, um bis 2050 klimaneutral zu werden.

Indonesien wiederum besitzt mit über 17.000 Inseln eines der größten Archipele der Welt und eine entsprechend hohe Bedeutung im Bereich der Küstenschifffahrt, Hafeninfrastruktur und Werftindustrie. Die indonesische Regierung strebt mit seinem langfristigen Entwicklungsplan RPJPN 2025-2045 an, bis 2045 die führende Schiffbaunation in Südostasien zu werden. Im Rahmen dessen entstehen neue Investitions- und Kooperationsmöglichkeiten im Bereich Schiffbau und der Konstruktion von Offshore-Plattformen, Hafenentwicklung, und Umwelttechnologien. Batam nimmt auch aufgrund seiner Nähe zu Singapur eine besondere Position ein und verfügt allein über 200 Schiffswerften. Fortschrittliche Schiffbautechnologien und Digitalisierung nehmen hier an Bedeutung zu.

Durchführer



Kooperationspartner



Singapur und Indonesien ergänzen sich in vielerlei Hinsicht. Insbesondere die fortschrittliche Ausrichtung Singapurs sorgt beispielsweise für Pilotprojekte auf der Insel Batam für Industrie 4.0 Technologien im Schiffbau.

Zielgruppe

Die Teilnahme an der Geschäftsanbahnung Singapur und Indonesien „Maritime Wirtschaft“ richtet sich insbesondere an folgende Branchen und Unternehmen:

- **Schiffbau-, Retrofitting- und Reparaturunternehmen**, die innovative Lösungen für Effizienzsteigerung und Nachhaltigkeit anbieten.
- **Zulieferer der maritimen Industrie**, insbesondere Hersteller von Schiffstechnik, Komponenten, Navigations-, Kommunikations- und Sicherheitssystemen.
- **Anbieter von Umwelt- und Energietechnologien**, darunter Produzenten alternativer Antriebssysteme (z.B. LNG-, Methanol- oder Wasserstoff-Technologien).
- **Digitalisierungs- und IT-Dienstleister**, die Lösungen für Hafenautomatisierung, Logistikmanagement, IoT-Integration und Datenanalyse entwickeln.
- **Ingenieur- und Beratungsfirmen** mit Expertise in Hafenplanung, Offshore-Infrastruktur, maritimer Energieeffizienz und nachhaltiger Bauweise.
- **Unternehmen aus der Offshore-Industrie**, insbesondere in den Bereichen Energiegewinnung, Unterwassertechnik und Meeresressourcen

Chancen für deutsche Unternehmen

Deutsche Technologien und Ingenieurslösungen genießen in der maritimen Wirtschaft Südostasiens einen hervorragenden Ruf. Sowohl Singapur als auch Indonesien investieren verstärkt in den



Bildnachweis: www.unsplash.com

Ausbau umweltfreundlicher Schifffahrt, die Digitalisierung logistischer Prozesse und im Schiffbaubetrieb sowie die Modernisierung ihrer Hafeninfrastruktur. Für deutsche Unternehmen eröffnen sich hier vielfältige Möglichkeiten, ihr Know-how in Bereichen wie nachhaltiger Schiffbau, energieeffiziente Antriebssysteme, Automatisierung und maritime IT-Lösungen einzubringen. Während in Singapur Potenzial in fortschrittlichen und innovativen Schiffbau- und Offshore-Engineering-Lösungen, Nachhaltigkeit (inkl. Elektrifizierung und alternative Antriebe) sowie Forschung & Entwicklung bietet, besteht in Indonesien großes Potenzial im Bereich des Aufbaus einer modernen Schiffflotte, inklusive Komponenten sowie Schiff- und Werfttechnologien. Kooperationen mit lokalen Partnern ermöglichen deutschen Firmen, an großen Infrastrukturprojekten mitzuwirken und langfristige Partnerschaften in einem dynamisch wachsenden Markt zu etablieren.

Vorteile einer Teilnahme

Die Geschäftsanbahnung „Maritimen Wirtschaft“ in Singapur und Indonesien bietet deutschen Unternehmen eine hervorragende Gelegenheit, sich in zwei dynamischen Märkten Südostasiens zu präsentieren und zu vernetzen. Nutzen Sie exklusive Marktkenntnisse, gezielte Kontakte und umfassende Unterstützung vor Ort.

- Aktuelle Informationen zu Märkten, Trends und Projekten in Singapur & Indonesien
- Präsentation Ihres Unternehmens vor Fachpublikum und Entscheidungsträgern der maritimen Industrie
- Aufbau wertvoller Netzwerke mit Partnern aus Hafenwirtschaft, Schiffbau, Logistik und Technologie
- Individuell organisierte B2B-Gespräche mit relevanten Unternehmen und Institutionen
- Fachliche und organisatorische Betreuung durch die AHK Singapur und die AHK Indonesien

Vorläufiges Programm

Geschäftsanbahnung: 23. – 26. November 2026

Tag	Programmpunkt
22.11.2026	Individuelle Anreise und gemeinsames Willkommens-Abendessen
23.11.2026	Länderbriefing Singapur (AHK, Botschaft & GTA) Besuch einer Schiffswerft
24.11.2026	Präsentationsveranstaltung in Singapur Individuelle B2B Gesprächstermine Gemeinsames Abendessen
25.11.2026	Transfer auf die Insel Batam und Besuch einer Schiffswerft Abends: Rückreise nach Singapur
26.11.2026	Individuelle B2B Gesprächstermine Gemeinsames Abendessen mit Feedback

Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- **250 Euro** (netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- **850 Euro** (netto) für Teilnehmende mit weniger als 150 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 750 Mitarbeitenden
- **1.500 Euro** (netto) für Teilnehmende ab 150 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 750 Mitarbeitenden

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt.

Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Durchführer/Partner



Deutsch-Singapurische
Industrie- und Handelskammer
Singaporean-German Chamber
of Industry and Commerce

Die **Deutsch-Singapurische Industrie- und Handelskammer (AHK Singapur)** ist Ihr zentraler Ansprechpartner für wirtschaftliche Aktivitäten

in Singapur und der ASEAN-Region. Mit langjähriger Erfahrung, einem starken Netzwerk und fundiertem Marktverständnis unterstützt die AHK deutsche Unternehmen beim Markteintritt, bei Geschäftsentwicklung und Partnersuche.

Weitere Informationen unter: www.sgc.org.sg



Deutsch-Indonesische
Industrie- und Handelskammer

Die **Deutsch-Indonesische Industrie- und Handelskammer (AHK Indonesien)** ist zentraler Ansprechpartner für wirtschaftliche Aktivitäten in

Indonesien. Dank umfassender Erfahrung, einem weitreichenden Netzwerk und tiefgehender Marktkenntnis begleitet die AHK deutsche Unternehmen beim Eintritt in den Markt, bei der Geschäftsentwicklung sowie bei der Suche nach geeigneten Partnern. Weitere Informationen unter: <https://indonesien.ahk.de/de>



SBS systems for business solutions (SBS) ist ein Beratungsunternehmen für komplexe Internationalisierungsprojekte. Dank zahlreicher Exportförderprojekte weltweit

im Bereich „Maritime Wirtschaft“ verfügt SBS über umfangreiche Projekterfahrung. Weitere Informationen unter: www.germantech.org. Registrieren Sie sich kostenlos in unserem Netzwerk, um Ihre Sichtbarkeit bei ausländischen Vertriebspartnern und potenziellen Auftraggebern zu erhöhen und neue Kontakte zu knüpfen: www.germantech.org/network.

Fachpartner



VERBAND FÜR SCHIFFBAU UND MEERESTECHNIK E.V.

Anmeldung und Kontakt

Hat die Geschäftsanbahnung Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich einfach online an bzw. kontaktieren Sie direkt die Projektverantwortlichen, Frau Nina Engel und Frau Monica Di Benedetto:

Kontakt:

Nina Engel: n.engel@sbs-business.com; +49 (0)30 8145981-44

Monica Di Benedetto: m.dibenedetto@sbs-business.com;

+49 (0)30 8145981-40

Projektwebseite: <https://germantech.org/gechaftsanbahnung-singapur-indonesien-2026-maritim/>

Anmeldeschluss ist der 27.05.2026

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU



GERMANY
TRADE & INVEST